

yacht revue

5

MAI • 2020
€ 5,-

ÖSTERREICH'S MAGAZIN FÜR WASSERSPORT

Schatten im Paradies

Corona-Krise. Karibik, Südsee, Australien, Mittelmeer – die Pandemie hat die ganze Welt erfasst. Wie hart wurden die heimischen Blauwassersegler getroffen? **Plus:** Auswirkungen auf die nautische Branche

INTERVIEW BAVARIA-CEO MICHAEL MÜLLER IM GESPRÄCH

FAHRBERICHTE GRAND SOLEIL 42LC, ABSOLUTE 47 FLY

DACRON-SEGEL MATERIALIEN, SCHNITTE, PREISBEISPIELE

KNOW-HOW SICHERE STROMVERTEILUNG AN BORD



MLVNÖ



Motorboot Landesverband für Niederösterreich

DONAU AKTUELL



Liebe Bootsfreunde!

An das Frühjahr 2020 werden wir uns aufgrund der Corona-Virus-Krise noch lange erinnern. Alle Lebensbereiche sind von den Einschränkungen

betroffen, so auch unsere Freizeit am Wasser. Für uns Bootsfahrer relevant: Sämtliche Hafenanlagen sind bis auf weiteres geschlossen. Beim Verfassen dieses Vorworts war die mögliche Aufhebung der Maßnahmen nicht absehbar. Daher musste auch unsere alljährliche Generalversammlung in Traismauer auf nächstes Jahr verschoben werden.

Als letztes großes Event vor der Krise fand die Boot Tulln statt, wo unser MLVNÖ in Kooperation mit dem Dachverband MSVÖ mit einem großen Servicestand vertreten war. Davor waren die milden Wintermonate durch weitere Arbeitsgespräche mit Behörden und Vereinen gekennzeichnet: Für die Anliegen und Interessen an der „unteren Donau“ nach Wien fand ein Gesprächstermin mit der Direktorin des Nationalparks Donauauen, DI Edith Klausner, gemeinsam mit Vertretern des Wiener Landesverbands und des Bundesverbands statt. Über die Inhalte wurde bei einem Vernetzungstreffen mit den direkt betroffenen Vereinen Motorboot-Club Vindobona und Motorboot Sport Club Marina Fischamend sowie Motorboot Club Rostiger Anker diskutiert und informiert. Für den Donau-Abschnitt in der Wachau stand ein Treffen mit Vertretern der Via Donau in Krems betreffend Neuerungen in der Herzoglacke bei Rossatz am Programm. Bestandsverträge sollen dort die Zufahrt am Wasser künftig besser absichern.

Herzlich willkommen in den Reihen des Landesverbands dürfen wir unseren 35. Mitgliedsverein, den WSC-Emmersdorf, heißen.

Hoffen wir auf eine baldige Entspannung der Situation!

Franz Hebenstreit
Präsident des MLVNÖ

LITERATUR Wissenswertes, zusammengestellt von DI Hans Lux

Sonderhefte

Auch heuer gibt es ein Heft „Törns Kroatien 2020“ des Magazins More, das Informationen über diplomatische Vertretungen, Vorschriften, Charter, Marinas, Ankerplätze, Motorservices, Tankstellen und Restaurants enthält, aber auch Törnberichte über den Teil der Adria entlang der Ostküste von Istrien, den Zadarski Kanal sowie von Dubrovnik nach Makarska. Die Marinas und Sporthäfen sind mit Hafenplänen versehen (inklusive Slowenien und Montenegro). Zu beziehen ist das Heft über den Verlag „Morski vodici GmbH“, Savska 141, 10000 Zagreb, Kroatien, Tel.: +385/1/61 90 742, Fax: +385/1/61 90 728; E-Mail: info@more.hr.

Weitere Infos bekommt man von der Kroatischen Zentrale für Tourismus, 1090 Wien, Liechtensteinstraße 22 a, 1/1/7; Tel.: 01/585 38 84; Fax: 01/585 38 84-20; E-Mail: office@kroatien.at.

Ein weiteres Heft, das man über die Kroatische Zentrale für Tourismus beziehen kann, ist „Voller unentdeckter Inseln“, eine nautische Information über die kroatische Inselwelt und ausgewählte Punkte am Fest-



land mit Routenvorschlägen, Informationen über die Marinas und Ortschaften. Zusätzlich gibt es diverse Informationen bezüglich Einreise, Gebühren, Zoll, Tarife, Geschäftsöffnungszeiten etc.

Yachtrevue 4/20. Eine umfassende Information über Kroatien bietet auch das 29 Seiten umfassende Kroatien-Spezial der Yachtrevue, das in der April-Ausgabe erschienen ist. Herzstück des ausführlichen Sonderteils ist ein Törnbericht von Werner Meisinger über die kleine, vor Dubrovnik gelegene Inselgruppe der Elaphiten, darüber hinaus erwarten Sie Neuigkeiten vom



Chartermarkt, nautische Informationen von Karl-Heinz Beständig sowie Restaurant-Tipps von Gastro-Kenner Thomas Schedina, dem Autor von insgesamt vier kroatischen Lokalführern (www.konoba-guide.com). Das komplette Spezial finden Sie auf unserer Homepage (www.mlvnoe.at).

Boot Tulln 2020

Nachlese. Mit etwas Glück konnte die Boot Tulln noch abgehalten werden, da die Beschränkungen bezüglich des Corona-Virus erst später in Kraft getreten sind. Trotzdem war verständlicherweise ein Rückgang der Besucherzahlen auf ca. 33.000 gegenüber z.T. weit über 40.000 in den letzten Jahren zu beobachten, dabei hat aber heuer das Fachpublikum überwogen. Die auf der Messe getroffenen Maßnahmen haben gut funktioniert und sind vom Großteil der Besucher angenommen worden.

Hier die Highlights der Messe:

- Wassersport TOTAL – kompletter Querschnitt aus der Welt des Wassersports

- Demon Air 1414 von der Frauscher Bootswerft – die teuerste jemals in Österreich ausgestellte Luxusyacht
- Absolute 47 Fly – Die größte Motor-yacht der Messe
- Europas Yachten des Jahres und Segelboote bis 50 Fuß
- Schnuppertauchen und alle Facetten des Tauchsports
- Alles rund ums Paddeln – Kajak, Kanusport, Faltboote und Stand Up Paddling

Der MLVNÖ konnte sich, wie in den letzten Jahren, beim Stand des MSVÖ mit präsentieren.



Sportboothafen Emmersdorf. Perfekter Liegeplatz für einen Ausflug in die Schallaburg bei Melk

Wasserwandern 2020

Nach Corona. Zwei Vorschläge für Ausflugsziele mit dem Sportboot auf der Donau.

DONAU – Menschen, Schätze & Kulturen (Ausstellung) von der Mündung ins Schwarze Meer flussaufwärts. Landschaftsaufnahmen, Raumakustik Installationen, gefilmte Gespräche, viele Exponate. Führungen mehrmals täglich (75 Min.)

Öffnungszeiten: Mo–Fr von 9 bis 17 Uhr, Sa, So und Feiertag von 9 bis 18 Uhr

Infos: 3382 Schallaburg 1, Tel.: 02754/6317-0 (Tag der Eröffnung bitte anfragen!), E-Mail: office@schallaburg.at, www.schallaburg.at

Liegeplatz: Sportboothafen Emmersdorf, Strom-km 2037,2 l.U., www.hafenemmersdorf.com (mit Zufahrtsplan), Gästesteg (Nordsteg) ca. 90 Meter. Hafenmeister Christian Leitner: Tel.: 0664/1820373; Hafenbuffet (Anmeldung); Sanitäranlagen.

Bus-Station Emmersdorf Seegarten (ca. 1 km): mit Bus zum Bahnhof Melk und mit Bus nach Anzendorf Ort. 6 Minuten Aufstieg zur Burg.



PortoVelo. Die neue Anlegestelle in Hollenburg bei Krems geht in eine weiter erfolgreich Saison

Anlegestelle PORTOVELO, Hollenburg Restaurant und Garten; Strandliegen.

Öffnungszeiten bis 31. 10.: Mo–Fr ab 10 Uhr, Sa, So und Feiertag ab 9 Uhr.

Info: PortoVelo Josef Königslehner, Sportplatzweg 1, 3500 Krems-Hollenburg, Tel.: 0676/3905755, www.portovelo.at

Anlegen: Solide Steganlage, 40 m, bei Strom-km 1994,2 r.U.

Änderung des Schifffahrtsgesetzes - Kurzfassung

Das Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt (Schifffahrtsgesetz – SchFG), BGBl. I Nr. 62/1997, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2018, wird wie folgt geändert:

„Bestimmungen in Zusammenhang mit COVID-19“

§ 152b.

(1) Die in diesem Bundesgesetz und in den aufgrund dieses Bundesgesetzes erlassenen Verordnungen geregelten Dokumente, Urkunden, Nachweise und dergleichen mit zeitlich begrenzter Gültigkeit, die nach dem 13. März 2020 enden würde und die aufgrund der zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 erlassenen beschränkenden Maßnahmen nicht verlängert werden kann, behalten bis längstens 31. Mai 2020 im Bundesgebiet ihre Gültigkeit. Durch Verordnung kann der in Abs. 1 genannte Zeitpunkt bis längstens 31. Dezember 2020 verlängert werden.

WIEN INTERN



Liebe Bootsfreunde!

Das hätten wir uns in den schwärzesten Albträumen nicht vorstellen können: Das Land und die Welt verharren in ihrer schwersten humanitären Krise seit dem

2. Weltkrieg, der COVID-19-Pandemie.

Im Bestreben, die Ansteckungsgefahr zu vermeiden, mussten wir mit Vorstandsbeschluss die anstehende Hauptversammlung mit Neuwahl auf unbestimmte Zeit verschieben. Die Mitgliedsvereine haben ihre Verantwortung ebenfalls wahrgenommen und alle Versammlungen verschoben.

Zwar können wir derzeit kaum direkte Gespräche mit Behörden führen, aber wir können unsere Projekte der Verbesserung der Reviersituation weiter überdenken und vor allem mit via donau telefonisch aktualisieren. Der Hauptfokus wird weiterhin auf Greifenstein liegen, dem Pionierarm in Kornenburg und diversen Kleinprojekten etc.

Das Gespräch mit der Nationalparkverwaltung betreffend Schönau verlief leider wenig erfreulich. Zur Sicherung der Interessen in den umliegenden Alt-Armen müssen wir dies aber wohl akzeptieren. Sehr erfreulich ist hingegen, dass die Interessensgemeinschaft Marina Wien (IMW) großes Interesse an der Mitwirkung im Verband gezeigt hat. Der Vorstand freut sich, sie vorerst als „assozierte Gruppe“ am Verbandsgeschehen teilnehmen zu lassen. Unser Verband hat seine Zustelladresse geändert: 1230 Wien, Pülslgasse 13/23.

Vorstandsmitglied Dkfm. Knotzinger berichtet in der Hoffnung auf baldige Rücknahme der Beschränkungen über neue Törn-Empfehlungen.

Wie sich die Saison 2020 entwickeln wird, ist nicht absehbar. Es bleibt nur zu hoffen, dass sich die Situation rasch entspannt und die Restriktionen bald aufgehoben werden können. Das wichtigste ist derzeit jedenfalls, und das wünsche ich Ihnen allen von Herzen: „**Bleiben Sie gesund!**“

Dr. Eduard Gamler
Präsident des MLVW